



KAWASAKI ZX-6 CASTROL CUP REGLEMENT 2005

Vorwort

Der Kawasaki ZX-6 Castrol Cup wird 2005 zum vierten mal in Folge in dieser Form ausgetragen und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Die ersten Interessenten haben sich bereits gemeldet. Sie können es kaum erwarten, wann der Winter endlich vorbei ist, damit sie wieder loslegen können.

Nach dem Motto „Never change a winning Team“ obliegt die Cupleitung wieder, Moto Motorrad Import- und Handels GmbH (im folgenden „die Cupleitung“ genannt) und die Organisation, Racing Team Scherz (im folgenden „RTS“ genannt).

Einsteiger können hier erste Erfahrungen im Motorsport sammeln und Hobbyfahrer können Ihre Leidenschaft in professionellem Rahmen ausüben.

In den vorjährigen Serien des Kawasaki ZX-6 Castrol Cups wurde eindrucksvoll bewiesen, dass das gebotene Umfeld zur Steigerung der bisherigen persönlichen Spitzenleistungen beiträgt.

Durch das Reglement wird gewährleistet, dass die Fahrer gleiche Bedingungen vorfinden, und es wirklich am Fahrkönnen liegt, wer den Cup für sich entscheiden kann

Die Cupleitung ist bemüht, durch genaues Reglement und genaue Kontrollen, die Fairness und Gleichwertigkeit aufrecht zu erhalten und den Cup unter engagiertem Einsatz möglichst professionell zu betreuen.

Wir hoffen mit dem folgenden Reglement eine gute Basis für eine interessante Rennsaison 2005 geschaffen zu haben und wünschen dazu

Viel Spaß und viel Erfolg!

Dejan Vlajic
Cupleitung



1. Technisches Reglement

1.1 Verwendete Motorräder:

Zur Verwendung im Kawasaki ZX-6-Castrol-Cup 2005 erlaubte Motorräder sind

- die neue Kawasaki Ninja ZX-6R (Bj.2005) + die neue Kawasaki Ninja ZX-6RR (Bj.2005) sowie
- Kawasaki Ninja ZX-6RR (Bj.2003 + Bj.2004) wenn sie dem Cup-Reglement vollständig entsprechen, dies nur nach Durchsicht und Genehmigung durch die Cupleitung

Neu: Die Motorräder müssen **nicht** für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein!

Änderungen am Motorrad, die in Folge nicht ausdrücklich angeführt sind, sind nicht erlaubt.

1.2 Erlaubt ist:

- Die Demontage von Blinker, Spiegel, Kennzeichen mit Halterung, Scheinwerfer, Heckleuchte und Seitenständer mit Schalter.
- Die Verwendung der Rennverkleidung aus dem Cup-Paket
- Eine Verkleidungsscheibe anderer Hersteller
- Die Verwendung des „Powercommanders“ ohne Zündverstellung
- Ein Mix aus den serienmäßigen Lufttrichtern
- Luftfilterelemente anderer Hersteller
- Die Verwendung von Antriebskettenrädern der Zähnezahl 14 für vorne und 41 oder 42, bei 05er Modellen 44 oder 45 für hinten, in Verbindung mit der Serien-Kette.
- Die Montage eines Lenkungsdämpfers
- Das Floaten der Bremsscheiben
- Die Verwendung von Sturzprotektoren wie z.B.: Top Block etc.
- Ein seitlicher Rahmenschutz (für seitliches Rahmenprofil), Material freigestellt
- Schutz-Abdeckungen für Kupplungs- und Lichtmaschinendeckel
- Die Demontage oder Bearbeitung der Ritzelabdeckung
- Die Schaltung umzudrehen
- Eine alternative Auspufftopfhalterung (anstelle des Fußrasterhalters r.h. bei 03er und 04er-Modell)
- Die Demontage des KACR-Systems (Frischlufzuführen am Ventildeckel)
- Eine Rücklichtabdeckung und/oder eine Scheinwerferabdeckung
- Das Ausnützen der Verstellmöglichkeit der Schwingenaufnahme (mit Original Kawasaki Ersatzteilen bei 03er und 04er-Modell).

1.3 Der Teilnehmer verpflichtet sich, ausschließlich

- den Cup-Reifen DUNLOP 208 GP (Mischung vorne 640, hinten 902) in Cupdimension
- Original Kawasaki-Bremsbeläge
- die Original (= lime-grün) oder die im Cup-Paket optional angebotene Renn-Verkleidung
- den Akrapovic-Schalldämpfer aus dem Cup-Paket (bei Einsatz der Kawasaki ZX-6R und ZX-6RR 2005)
- ABM Stahlbremsleitungen vorne und hinten (außer ZX-6RR 2005)
- ABM Floater

zu verwenden, weiters

- nur mit einem Motorrad zum Zeittraining und Rennen zu erscheinen, das keine groben (auch optische) Schäden aufweist.
- an allen Fahrten nur mit vom Veranstalter vorgeschriebener, funktionierender Schutzkleidung (Helm, Lederkombi mit Protektoren, Rückenprotektor, Handschuhe, Stiefel) teilzunehmen
- alle Sponsorkleber des Cups an vorgeschriebener Stelle selbst anzubringen und diese in sauberem, gut lesbarem Zustand zu halten. (Aufkleber anderer branchengleicher Firmen dürfen NICHT am Motorrad angebracht werden!)

1.4 Technische Abnahme

- Die **technische Abnahme** (Kontrollen der Motorräder hinsichtlich der o.g. Punkte) obliegt ausschließlich der Cupleitung und dem Veranstalter und können von diesen jederzeit während eines Rennwochenendes vorgenommen werden.
- Sollte ein **Regelverstoß** festgestellt werden, wird dem Fahrer die Arbeitszeit der Überprüfung (€ 65,-/Stunde) angelastet. In diesem Fall verliert der Fahrer die an diesem Renntermin eingefahrenen Punkte. Die Cupleitung entscheidet im Falle eines Regelverstoßes über den Ausschluss von den verbleibenden Läufen (ohne jegliche Rückvergütung).
- Die Cupleitung behält sich vor, die technische Kontrolle am Firmensitz in Vösendorf durchzuführen und das Motorrad für einige Tage einzubehalten.
- Die Wiedermontage von bei der Überprüfung ggf. zerlegten Motorrädern obliegt den jeweiligen Teilnehmern.
- Der Protest- bzw. Rechtsweg ist für den Fahrer ausgeschlossen.

2. Reglement – Abwicklung und Wertung

2.1. **Grundlage** für die Teilnahme am Kawasaki ZX-6 Castrol Cup 2005 ist der Erwerb eines **Cup-Pakets**, das eine Cup-Jahreskarte für die Teilnahme an allen Rennen, allen Zeittrainings, sowie dem freien Fahren am Samstag und Sonntag eines Rennwochenendes beinhalten.

2.2. Die **Renntermine** für das Jahr 2005 (6 Läufe):

16.+17.4.	Pannoniaring, Sárvár (H)
21.+22.5.	Pannoniaring, Sárvár (H) – KAWASAKI-FESTIVAL !
11.+12.6.	Autodrom Most (CZ)
13.+14.8..	Rijeka (HR)
10.+11.9.	Hungaroring, Budapest (H)
01.+02.10.	Pannoniaring, Sárvár (H) – SAISONFINALE !

Detaillierte Zeitpläne sind (vorbehaltlich Änderungen) auf der Homepage von **RTS** unter www.rts-og.at nachzusehen, sowie vorort bei der Anmeldung mit dem in der Veranstalterbox ausgehängten endgültigen Zeitplan vergleichend abzustimmen.

2.3. Die Rückerstattung eines erworbenen Cup-Pakets – aus welchen Gründen auch immer – ist nicht vorgesehen.

2.4. Im Falle des Ausfalls einer Rennveranstaltung – z.B. durch Schlechtwetter oder andere beim Veranstalter gelagerte Gründe – behält sich die Cupleitung den Haftungsausschluss vor.

2.5. Für die Ermittlung der **Startaufstellung** wird am Tag vor dem eigentlichen Rennen ein Zeittraining durchgeführt, wobei die Startaufstellung gemäß der Reihung der Rundenzeiten erfolgt. Sollte ein Fahrer nicht am Zeittraining teilnehmen (können), bekommt er den Startplatz nach dem letzten qualifizierten Teilnehmer. Bei mehreren nicht qualifizierten Fahrern entscheidet das Los.

2.6. Das Rennen beginnt nach einer Einführungsrunde und anschließender Startaufstellung durch einen Ampelstart, die Renndistanz beträgt **12 Runden**.

2.7. Im Falle von **Regelverstößen** entscheidet die Rennleitung bzw. der Veranstalter über die Folgen, im Streit- oder Zweifelsfall die Cupleitung.

2.8. Wird ein **Rennen abgebrochen**, wird der Lauf gewertet, sobald der Führende die Hälfte der Renndistanz zurückgelegt hat. Andernfalls wird das Rennen erneut gestartet.

2.9. Die **Punktevergabe** für die Fahrerwertung erfolgt laut internationalem FIM-Standard, d.h. es werden für die ersten 15 Plätze folgende Punkte vergeben:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Die Punkte der einzelnen Wertungsläufe werden nach jedem Lauf addiert und ergeben somit den Zwischenstand der Gesamtwertung, nach dem letzten Lauf den Endstand der Jahresgesamtwertung. Der Fahrer mit der höchsten Punktezahl ist Sieger des Kawasaki ZX-6 Castrol Cups, weitere Platzierungen ergeben sich aus den erreichten Punktezahlen. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der besseren Platzierungen in den Punkterängen, und zwar bei mit der Laufnummer steigendem Gewicht.

2.10. In der Einzelwertung werden ausschließlich jene Fahrer gewertet, die mind. zur Hälfte der ausgeschriebenen Rennen zum Start angetreten sind.

2.11. Preisgelder - Fahrerwertung

Die Preisgelder für die Fahrer-Gesamtwertung werden wie folgt ausgeschrieben:

1. Platz	€ 1.000,-	+ 2 Fahrerlagerkarten für den MotoGP-Lauf in Brunn
2. Platz	€ 800,-	+ 2 Fahrerlagerkarten für den MotoGP-Lauf in Brunn
3. Platz	€ 650,-	+ 2 Fahrerlagerkarten für den MotoGP-Lauf in Brunn
4. Platz	€ 500,-	
5. Platz	€ 400,-	
6. Platz	€ 300,-	
7. Platz	€ 250,-	
8. Platz	€ 200,-	
9. Platz	€ 150,-	
10. Platz	€ 100,-	
11.-20. Platz	€ 100,-	Ersatzteilgutscheine von Kawasaki Österreich

sowie diverse Sachpreise!

Die Preisgelder werden bei der Ehrung der Sieger der Jahresgesamtwertung (Saisonfinale) persönlich und nur im Falle des entschuldigtem Fernbleibens davon im Nachhinein übergeben.

2.12. Die Punktevergabe für die **Teamwertung** erfolgt entsprechend der Anzahl der gewerteten Fahrer. Der Letztplatzierte erhält 1 Punkt, der Vorletzte 2 Punkte usw. Der Erste erhält seine Teampunkte in Höhe der Anzahl der gewerteten Fahrer.

2.13. Erscheint ein Fahrer nicht zur **Siegerehrung**, verliert er damit die an diesem Tag erhaltenen Punkte sowie ggf. für eine Platzierung ausgeschriebene Preise. Diese Punkte werden nicht neu vergeben, sondern verfallen ersatzlos.

2.14. Erscheint ein Fahrer unentschuldig nicht zur Ehrung der Sieger der Jahresgesamtwertung (Saisonfinale), so verliert er damit alle erhaltenen Punkte sowie alle ausgeschriebenen, bis dahin noch nicht erhaltenen Preise und Preisgelder.

2.15. Ein Team kann auch während der Rennsaison **zusätzliche Fahrer** nominieren, dies jedoch nur in Abstimmung mit der Cupleitung und unter Einhaltung des technischen Reglements (Pkt.1), sowie nach Erwerb eines Mindest-Cup-Pakets.

2.16. **Rookiewertung:** Rookie ist jener Fahrer, der erstmals beim Kawasaki ZX-6 Castrol Cup teilnimmt. Die ersten 3 Rookies werden nach dem Rennergebnis pro Lauf gewertet. Die Punkte, die der Rookie für die Teamwertung einführt, werden für die Rookie-Gesamtwertung herangezogen.

- 2.17. Im Falle eines **technischen Gebrechens** seines Motorrads darf ein Fahrer mit dem Motorrad eines anderen Fahrers am Rennen teilnehmen, dies jedoch nur bei Einverständnis der beteiligten Teamchefs und der Cupleitung. In einem solchen Fall erhält der Fahrer seine eingefahrenen Punkte auf sein Punktekonto, die eingefahrenen Punkte der Teamwertung jedoch das Team des benutzten Motorrads.
- 2.18. Pro Rennen kann ein anfangs nicht nominiertes **Gastfahrer** nach Abstimmung mit der Cupleitung und unter Einhaltung aller Punkte des technischen Reglements (1.1 bis 1.4) ohne Wertung und Punktevergabe am Rennen teilnehmen (Wildcard). Falls ein Wildcard-Fahrer von einem Team betreut wird, erhält dieses die entsprechenden Punkte der Teamwertung.

3. Sonstiges

- 3.1. Die gewünschten **Startnummern** müssen mit RTS abgestimmt werden und werden von RTS vergeben. Für den 2. Lauf anlässlich des Kawasaki-Festivals am Pannoniaring werden die Nummern vom ersten Lauf übernommen. Für die entsprechende Beklebung ist der Fahrer selbst verantwortlich.
- 3.2. Die Cupleitung wird im Sinne einer professionellen Betreuung auch in technischer Hinsicht fallweise von einem zusätzlichen **Techniker** unterstützt, der ggf. auch technische Hilfestellung bieten kann.
- 3.3. Für Fälle einer notwendigen **Ersatzteilversorgung** vorort an der Rennstrecke steht der Kawasaki-Vertragshändler **Gerhard Fischer** als Bezugsquelle an jedem Cup-Rennwochenende in einer Box zur Verfügung
- 3.4. Die vorgeschriebenen **Reifen** (Dunlop D 208) sind zu Sonderpreisen (Hinterreifen €156,- / Vorderreifen €124,- jeweils inkl. USt) in der Box des RTS-Reifendienstes erhältlich, jedoch pro Renntermin maximal 2 Hinterreifen und 1 Vorderreifen.
- 3.5. Weiters ist die im Cup-Paket optional erhältliche dreiteilige **Rennverkleidung** in der Box des RTS-Reifendienstes erhältlich.
- 3.6. Bei **Fragen** zur Abwicklung stehen die Cupleitung und der Veranstalter vor, während und nach einzelnen Rennveranstaltungen zur Verfügung.
- 3.7. Die offizielle **Berichterstattung** über den Kawasaki ZX-6 Castrol Cup 2005 ist auf der Website der Cupleitung www.kawasaki.at sowie auf www.1000ps.at und in der monatlichen Fachzeitschrift „Der Reitwagen“ vorgesehen. Mit der Teilnahme am Cup erklärt sich jeder Teilnehmer mit der Aufnahme von Fotos und Videos sowie mit deren Veröffentlichung einverstanden.
- 3.8. Die Cupleitung behält sich vor, in diesem Reglement nicht behandelte Fälle einzeln zu behandeln und entweder vorort oder im Nachhinein im Gremium zu entscheiden. Weiters behält sich die Cupleitung vor, bei Bedarf Nachträge, Ergänzungen oder Sonderbestimmungen zu diesem Reglement zu erlassen.